

Vorschlag **3.2**

Anliegen/
Idee: **Grundwasserverhältnisse: Wie kann man diese regeln?**

Forum: **(3) „Wasserwirtschaft“**

Datum: **15.04.2015**

Beschreibung des Anliegens / der Idee:

Für viele Diskussionsteilnehmerinnen und Teilnehmer ist es wichtig möglichst genaue und verlässliche Informationen zu den prognostizierten Grundwasserverhältnissen nach einem Umbau im Nahbereich des Grill'schen Altarms zu erhalten. Die Modellberechnungen des Ingenieurbüros BGS zu den zu erwartenden Grundwasserständen haben folgendes ergeben:

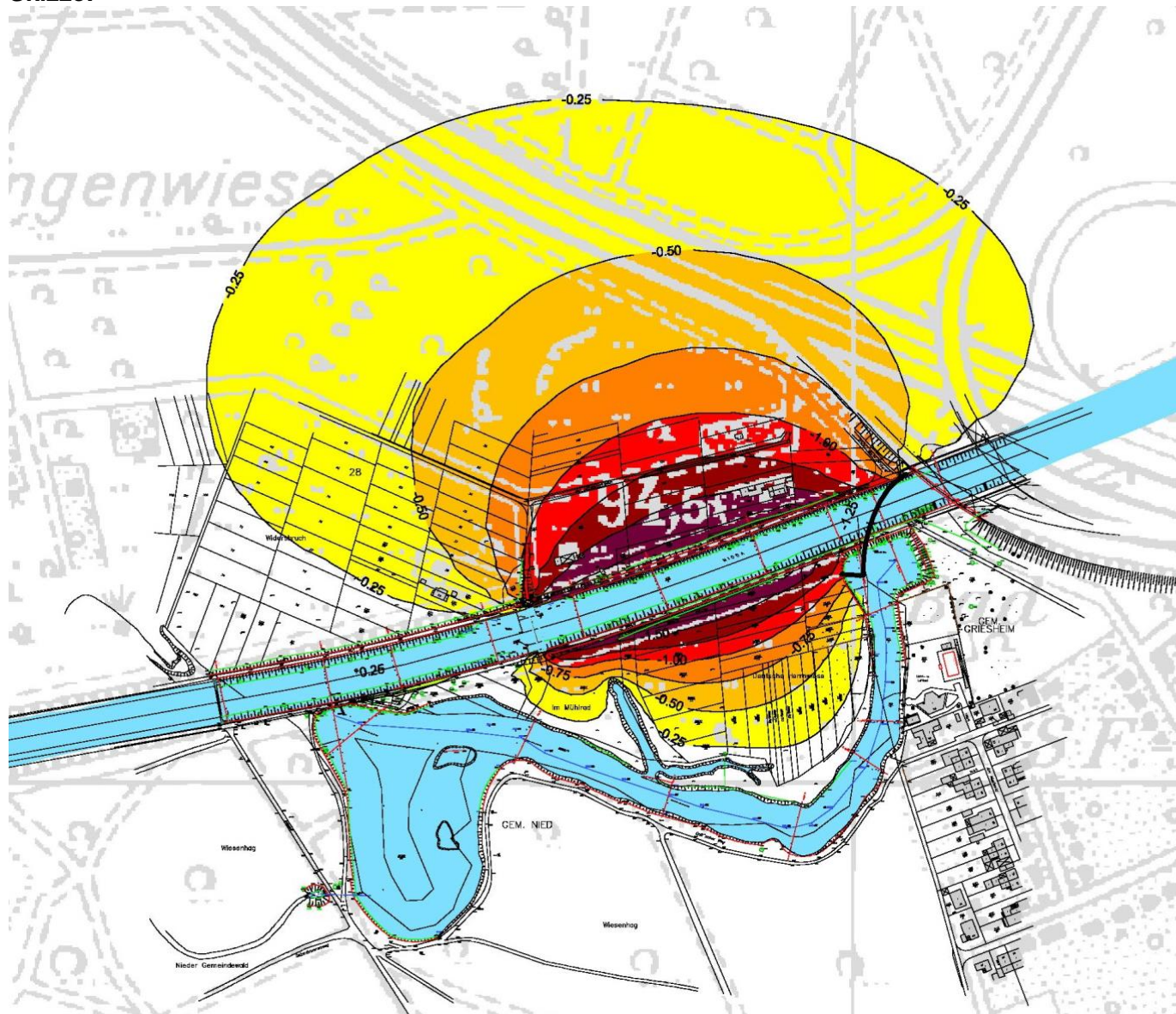
- für den größten Teil des Jahres (mittleres Niedrigwasser): Grundwasser-Absenkung (ca. 20 cm) im Bereich der Siedlung Neufeld (Rammfilterlanze 3)
- für HQ100 (100-jährliches Hochwasser): Grundwasser-Anstieg (im Vergleich zu heute ca. 25 cm im Siedlungsbereich Ecke Schwimmbad) für ca. 10 Tage

Setzungsrisse sind nicht zu erwarten, weil 20 cm auch innerhalb der natürlichen Schwankung liegen (heute). Teilnehmerinnen und Teilnehmer regten an die Grundwasserveränderungen für die Insel zwischen Nidda und Grill'schen Altarm und den Niedwald nochmals zu betrachten und zu bewerten.

Diskussionsprozess

Dieses Anliegen wurde in der ersten Sitzung des Forums „Wasserwirtschaft“ am 15.04.2015 und im Forum 1 „Natur und Landschaft“ (siehe Vorschlag 1.4) vorgebracht und der Stadtentwässerung zur Prüfung vorgelegt. Die Prognosen zu den Grundwasserständen und die Methoden, mit denen diese erarbeitet wurden, sind ausführlich in Forum 3 „Wasserwirtschaft“ beschrieben und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert worden. Laut Aussagen der von der Stadt beauftragten Experten (BGS Umwelt) wird die rechnerische Absenkung des Grundwasserspiegels südlich des Grill'schen Altarms im einstelligen Zentimeterbereich liegen und deshalb vernachlässigbar sein. In den Foren zeigten sich unterschiedliche Einschätzungen, inwieweit diese rechnerische Absenkung negative Auswirkungen auf den Niedwald haben wird.

Skizze:



Legende:

— Streichwehr Sossenheim

Absenkung [m]:

- 0.25 - 0.50
- 0.5 - 0.75
- 0.75 - 1.00
- 1.00 - 1.25
- 1.25 - 1.50
- > -1.50

Aufhöhung [m]:

- 0.25 - 0.50
- 0.50 - 0.75
- 0.75 - 1.00

d				
c				
b				
a				
INDEX	NAME	DATUM	BEMERKUNG	GEZ.

BGS UMWELT

Tel (0 61 51) 94 55-0 • Fax (0 61 51) 94 55-80
 www.bgs Umwelt.de • info@bgs Umwelt.de
 Brandt/Gesche/Sitzmann Umweltplanung GmbH
 An der Eschschmühle 28 • D-64297 Darmstadt

DATUM	NAME	STADTTEIL
BEARBEITET 20.09.12	M. Ergh	
GEZEICHNET	BETRIEBSBEZIRK	KOSTENTRÄGER
20.09.12	M. Seeger	

DATENNAME: 4753-2008-4ap DRUCKDATUM: 20.01.2010 BLATTGRÖÖE: 297 mm x 420 mm

Grundwassermodellierung zum Umbau des Nidda-Wehres Sossenheim		ZEICHNUNGS-NR. 4
Grundwasserdifferenzen zwischen Bestand und Planung bei mittlerem Niedrigwasser		MAßSTAB: LÄNGEN: 1:3.000 HÖHEN:
Vorplanung		LAGESTATUS: 100

STADT FRANKFURT AM MAIN **STADTENTWASSERUNG FRANKFURT AM MAIN**

GEPRÜFT	DATUM	NAME	IM AUFTRAG
GG PLANUNG			
GG BETRIEB			

Wie wird mit dem Anliegen / der Idee umgegangen?	Wer?	Bis wann?
<p>✓ wird im Rahmen der Planung geprüft. Prüfung beinhaltet:</p> <p>Im Rahmen der Genehmigungsplanung werden die Auswirkungen der Umbauplanung am Sossenheimer Wehr auf die Grundwasserverhältnisse ausführlich untersucht und dokumentiert. Diese Dokumentation wird Bestandteil des wasserrechtlichen Genehmigungsantrags.</p>	<p>SEF/Büro BGS/RP Darmstadt</p>	<p>Im Rahmen der Genehmigungsplanung</p>
<p>wird an andere Institution delegiert bzw. im Rahmen anderer Projekte verfolgt</p>		
<p>wird nicht weiter verfolgt, weil</p>		